

GELUNGENER AUFTRITT GEFÄLLIG?

Viola Echterhoff-Schaetz und Karin Vogel

Im Studium zählen medizinisches Wissen und Können. Für den Erfolg der eigenen Praxis jedoch spielen zunehmend marketingstrategische Überlegungen eine Rolle. Erst durch eine außergewöhnliche Präsentation erregt die Praxis die Aufmerksamkeit der Patienten. Um auf ansprechende Art und Weise zu informieren, sollte das eigene Leistungsspektrum von Anfang an richtig in Szene gesetzt werden.

>>> Die zahnärztliche Kompetenz ist der wichtigste Garant für den beruflichen Erfolg. Doch sie allein genügt heute nicht mehr, um eine sichere Zukunft der eigenen Praxis zu gewährleisten. Um Patienten langfristig zu binden oder für private Leistungen zu gewinnen, lohnt es sich für jeden Zahnarzt, in geschicktes Marketing zu investieren. Denn: Kein Unternehmen, das was auf sich hält, verzichtet auf ein professionelles Corporate Design. Der Wiedererkennungswert macht das Corporate Design in der Wirtschaft zu einem seit jeher intensiv genutzten Mittel für die Kundenbindung und Kundengewinnung. Dieser Effekt lässt sich auch für die Zahnarztpraxis nutzen. Jedes Mal, wenn das Logo und die Hausfarben auftauchen, erkennt der Patient „seine“ Praxis wieder. Diese Überlegungen haben die Zahnärzte Christian Eis aus Kleve und Alexandra Schmölz aus Eching dazu veranlasst, sich für einen einheitlichen optischen Praxisauftritt zu entscheiden. „Eine Praxis, die ihr eigenes Corporate Design hat, hinterlässt einen professionelleren Eindruck beim Patienten“, findet Christian Eis und Alexandra Schmölz ergänzt: „Mit einem einheitlichen Auftritt wirkt alles gleich viel netter und gepflegter.“

Von der Gestaltung des Praxisschilds über das Layout der Korrespondenz, bis hin zu Visitenkarten, Terminzetteln oder Recallkarten – die Einsatzmöglichkeiten für das Corporate Design sind zahlreich. In der heutigen Zeit wird zudem ein Internetauftritt immer wichtiger, er vermittelt insbesondere einer jungen Zielgruppe die angebotenen Leistungen und signalisiert Modernität. Ergänzt mit Tools wie einer Terminanfrage können via Internet sogar neue Patienten gewonnen werden.



Alexandra Schmölz überreicht ihren Praxisflyer.



Christian Eis (links) hat mit seinem Corporate Design gute Erfahrungen gemacht. Christian Kern von Kern-Dental empfiehlt das Design-Set.

Bei der Gestaltung des Corporate Designs ist professionelle, aber dennoch möglichst kostengünstige Unterstützung gefragt. Christian Eis und Alexandra Schmölz haben daher für das Corporate Design ihrer Praxen ein speziell für Zahnärzte konzipiertes Servicepaket genutzt: Der Quadriga Depot-Bund hat zusammen mit einer der führenden Werbeagenturen im Dentalhandel ein innovatives Design-Set entwickelt. Es beinhaltet unter anderem eine breite Palette unterschiedlicher Gestaltungsmuster für einen Praxisflyer, die auf jede Praxis individuell angepasst werden. „Besonders gut hat mir gefallen, dass die Gestaltungsvorschläge sehr ansprechend sind und ideal zu einer Zahnarztpraxis passen. Die Möglichkeit, den Text ganz unkompliziert aus vorgefertigten Bausteinen zusammenzustellen, hat die Erstellung des Praxisflyers enorm vereinfacht“, begründet Christian Eis seine Entscheidung für das Design-Set. Verschiedene Alternativen für das Praxislogo eröffnen weitere Gestaltungsspielräume. „Unser Logo auf dem Praxisschild, den Visitenkarten und den Anzeigen finde ich sehr gelungen. Ich habe den Eindruck, dass es die Aufmerksamkeit der Patienten weckt“, berichtet Alexandra Schmölz von ihren Erfahrungen.

Christian Kern, Juniorchef von Kern-Dental in Würzburg, einem der Mitglieder des Quadriga Depot-Bundes, erläutert die zu Grunde liegende Idee: „Mit unserem Design-Set lässt sich in kürzester Zeit ein professionelles Corporate Design realisieren. Der Zahnarzt kann aus einer Vielzahl von Kommunikationsmitteln, die für ihn infrage kommen, auswählen.“ Überdies liegt der Preis weit unter dem Durchschnitt professioneller Agenturleistungen.<<<

➤ KONTAKT

Weitere Informationen über das Design-Set erhalten Sie unter:

www.quadriga-depotbund.de